

Ressort: Auto/Motor

SPD fordert Rückrufaktion von VW

Berlin, 26.09.2015, 09:54 Uhr

GDN - Die SPD-Bundestagsfraktion hat Volkswagen aufgefordert, die 2,8 Millionen Fahrzeuge, die in Deutschland mit manipulierter Software ausgerüstet sind, kostenlos zu reparieren. "VW muss die manipulierten Fahrzeuge in Deutschland sofort und freiwillig in die Werkstätten rufen und die Manipulation beheben", sagte der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Sören Bartol der "Bild".

VW müsse verlorengegangenen Vertrauen wieder gutmachen. Auch der Geschäftsführer der Umwelthilfe, Jürgen Resch, zeigte sich überzeugt, dass Volkswagen in der Krise nur Transparenz und Kulanz helfe. Gegenüber "Bild" sagte Resch: "VW wird den Abgas-Skandal nur überstehen, wenn der Konzern alle Manipulationen veröffentlicht und alle betroffenen Fahrzeuge zurückruft und umweltgerecht umrüstet."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-60830/spd-fordert-rueckrufaktion-von-vw.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619